

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Solidaritäts- und Unterstützeraktivitäten für den NSU in Thüringen? (Teil VII)

Seit der Selbstenttarnung des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU) im November 2011 kam es auch in Thüringen immer wieder zu Solidaritäts- und Unterstützeraktionen durch die rechte Szene für das Kerntrio und ihre Helfer. Die Landesregierung hat bereits in den Drucksachen 5/4847, 5/5513, 5/6760, 5/7705, 6/2438 und 6/7133 Stellung zu Solidaritäts- und Unterstützeraktionen in Thüringen genommen.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/319** vom 18. Februar 2020 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 8. April 2020 beantwortet:

1. Wurden der Landesregierung beziehungsweise den Thüringer Sicherheitsbehörden im Jahr 2019 weitere Unterstützungs- beziehungsweise Solidaritätshandlungen für den NSU beziehungsweise dessen mutmaßliche Unterstützer bekannt? Falls ja, welche (bitte tabellarische Einzelauflistung nach Datum, Ort und Aktion, sofern bekannt Verantwortliche, gegebenenfalls Anzahl der Beteiligten und bei Propagandaaktionen, Transparenten, Graffitis et cetera grober Inhalt)?

Antwort:

Die "Gefangenenhilfe" betreibt Informationsstände bei rechtsextremistischen Veranstaltungen. Im Rahmen dieser Stände werden auch Spenden gesammelt, wobei oftmals nicht konkret bekannt wird, wem diese dann tatsächlich zugutekommen.

Konkrete Solidaritäts- und Unterstützungshandlungen für den NSU wurden seit der Berichterstattung zur Kleinen Anfrage 3664 (Drucksache 6/7133) nicht bekannt.

2. Sind der Landesregierung im Jahr 2019 weitere entsprechende Äußerungen beziehungsweise Solidaritätsaufrufe für den NSU beziehungsweise dessen mutmaßliche Unterstützer mit Thüringenbezug im Internet (Webseiten, Soziale Netzwerke, E-Mail-Rundschreiben, Twitter et cetera) bekannt geworden? Wenn ja, um welche handelt es sich (bitte tabellarische Einzelauflistung)?

Antwort:

Der Landesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.

3. Welche über die Fragen 2 und 3 hinausgehenden weiteren Kenntnisse hat die Landesregierung zu Ermittlungsverfahren aufgrund von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit Solidaritäts- und Unterstützeraktionen der neonazistischen Szene für Angehörige des NSU oder mutmaßliche Unterstützer im Jahr 2019 (bitte tabellarische Einzelauflistung nach Datum, Ort und Aktion, Delikt, Verfahrensstand, sofern bekannt Verantwortliche, gegebenenfalls Anzahl der Beteiligten und bei Propagandaaktionen, Transparenten, Graffitis et cetera grober Inhalt)?

Antwort:

Der Landesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor.

Maier
Minister